



STADTTURMGALERIE GMÜND 2021

PICASSO. Das druckgrafische Werk

Picasso in der Künstlerstadt Gmünd! Nun ist es tatsächlich soweit: Die Kulturinitiative Gmünd zeigt vom 1. Mai bis 26. September 2021 eine repräsentative Auswahl an Lithografien, Radierungen und farbigen Linolschnitten von Pablo Picasso, desjenigen Künstlers, der die Kunst des 20. Jahrhunderts wie kein anderer geprägt hat. Die Ausstellung in Gmünd soll bewusst machen, welcher künstlerischer Stellenwert den grafischen Arbeiten im Gesamtwerk des Künstlers zukommt.

Nach den großen Erfolgen der bisherigen Ausstellungen im Stadtturm, DÜRER IN GMÜND (2015), GOYA IN GMÜND (2016), JOAN MIRÓ | Die Poesie der Farbe (2017), HENRI MATISSE | Das druckgrafische Werk (2018), WILLIAM TURNER | Der Künstler auf Reisen (2019) sowie der auf Picasso vorbereitenden EDWARD QUINN Fotoausstellung im heurigen Sommer 2020, ist es nun soweit:

In Zusammenarbeit mit zwei großen europäischen Picasso-Druckgrafiksammlungen, der deutschen Sammlung Boisserée in Köln und der Frederick Mulder Ltd. Printcollection in London, wird es möglich, PABLO PICASSO, den wohl berühmtesten Künstler des 20. Jahrhunderts, mit einer wunderbaren Auswahl an Lithografien, Aquatinta-Radierungen und Linolschnitten aus den vier letzten Schaffensjahrzehnten in Gmünd zu präsentieren!

In der Gmünder Ausstellung werden Werke von Picasso gezeigt, die normalerweise nur in großen Museen zu sehen sind und auch dort aufgrund ihrer empfindlichen Beschaffenheit in keiner Dauerausstellung präsentiert werden können. Der Sommer 2021 bringt also - gerade recht zum 30-Jahr-Jubiläum der Kulturinitiative und damit der Künstlerstadt Gmünd - die einzigartige Gelegenheit, sich in Gmünd ein eigenes Bild von der schöpferischen Vielseitigkeit dieses „Jahrhundertkünstlers“ zu machen.

Mit unglaublicher Experimentierfreude eignete sich Picasso die unterschiedlichsten druckgrafischen Techniken an und erprobte mit unkonventionellen Vorgehensweisen gänzlich neue Mischformen. Den Linolschnitt, mit dem er sich eineinhalb Jahrzehnte intensiv beschäftigte, führte er gar zu einem neuen, nie dagewesenen Höhepunkt: Was bis dahin als Kunsthandwerk und Volkskunst angesehen wurde, hob Picasso in den Rang höchster Kunst. Seine Linolschnitte wirken wie vollkommene Malerei und zählen zu den bedeutendsten Arbeiten des Künstlers. Als didaktisch besonders wertvolle Bereicherung werden in der Stadtturmalerie ausgewählte Linolschnitte in progressiven Druckzuständen gezeigt, die den Entstehungsprozess der fertigen Arbeit nachvollziehbar machen.

Thematisch zeigt die Schau in Gmünd alles, was Picasso ausmacht: Ein Teil der Ausstellung ist ausgewählten Blättern aus der berühmten „Suite Vollard“ gewidmet, einer frühen Serie von 100 Radierungen, die Picasso – einem Tagebuch gleich – zwischen 1930 und 1937 geschaffen hat. Wie bei Picasso stets sein künstlerisches Werk aufs Engste mit seinem Privatleben verbunden war, hat er auch in der „Suite Vollard“ seine persönlichen Erfahrungen verarbeitet: den ewigen Geschlechterkampf zwischen Mann und Frau, das Verhältnis von Künstler und Modell sowie mythologische Themen, die Picasso zeitlebens beschäftigt haben. Ein weiterer Schwerpunkt in der Gmünder Ausstellung ist Picasso und seinen Frauenporträts gewidmet. Jede seiner vielen Lebensabschnittspartnerinnen hat Picasso auch in zahlreichen Druckgrafiken festgehalten. Und dann natürlich der Stierkampf und der Stier als Symbol ungezügelter Kraft und Männlichkeit: In unzähligen Arbeiten taucht dieses kraftvolle Tier als quasi Alter Ego Picassos auf. In der Stadtturmalerie ist zu diesem Sujet eine eindrucksvolle Auswahl an Radierungen und farbigen Linolschnitten zu sehen.

Picasso hat einmal gesagt: „Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ Möge diese befreiende Wirkung ganz besonders 2021 in der Künstlerstadt Gmünd spürbar sein!

UMFANGREICHES BEGLEITPROGRAMM

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Vortrags-, Literatur- und Filmmatineen begleitet die Ausstellung.

KUNSTVERMITTLUNGSPROGRAMM

Für Kinder, Kindergärten und Schulen wird zur Picasso-Ausstellung ein speziell darauf zugeschnittenes Kreativprogramm angeboten, wobei auch der neue rote Picasso-Museumskoffer zum Einsatz kommt. Auch für Erwachsene gibt es dieses Jahr, neben dem Angebot von Ausstellungsführungen, mit *PICASSOlike* ein besonderes Kreativprogramm. Zur Kunstvermittlung ist ein eigener Folder erschienen.

PICASSO FÜR KINDER - BEGLEITHEFT

Ganz neue Wege schlagen wir mit dem *Picasso für Kinder* – Begleitheft TRIFF PICASSO IN GMÜND ein. Moussa Kone, einer der bekanntesten österreichischen Künstler und Zeichner, im Vorjahr Gastkünstler im AiR Altstadtgalerie, hat zur Gmünder Picasso Ausstellung ein Begleitheft gestaltet, das Kinder auf eine unterhaltsame und interaktive Reise durch die Schau begleiten wird. Darin finden sich zum Beispiel Suchspiele, ein Bildergespräch, ein Biologieforschungsdatenblatt, ein Signaturspiel oder Blätter, auf denen ein Selbstportrait, Maskendesigns oder Färben ohne Farben geübt werden kann. Das neue Büchlein wird an der Kassa an die Kinder kostenlos verteilt und wird den Ausstellungsbesuch auch für die Kleinsten zu einem besonderen Erlebnis machen. Spaß an der Kunst und am Museumsbesuch zu vermitteln, ist das Ziel dieses innovativen und EU-Leader-geförderten Projektes.

AUSSTELLUNGSKATALOG

Zur Ausstellung erscheint ein umfangreicher Ausstellungskatalog.

KONZEPTION

Die Ausstellung wird von MMag. Julia Schuster, STRABAG Kunstforum, Wien, und Dr. Erika Schuster, Kulturinitiative Gmünd, kuratiert.

AUSSTELLUNGSDAUER

Die Ausstellung öffnet am Samstag, den 1. Mai und ist bis zum 26. September 2021, täglich von 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr, zu sehen.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG UND FESTAKT 30 JAHRE KULTURINITIATIVE | KÜNSTLERSTADT GMÜND

Freitag, 18. Juni 2021, 19.00 Uhr, Hauptplatz Gmünd

INFORMATIONEN & KONTAKT

Kulturinitiative Gmünd
Hauptplatz 20
9853 Gmünd in Kärnten
Tel. 0043 (0)4732/ 2215-24
kultur.gmuend@aon.at
www.kuenstlerstadt-gmuend.at